infolig
29. Oktober 2008

www.krebsforum.ch: Ein Besuch lohnt sich!

Irma Boving, Administratorin und Moderatorin Krebsforum, Fachberaterin beim Krebsinformationsdienst, Krebsliga Schweiz irma.boving@krebsliga.ch

In den Krebsforen der Krebsliga Schweiz wird lebhaft diskutiert, manchmal gestritten und dann wieder herzlich gelacht. Freundschaften werden geknüpft, Erfahrungen und Wissen weitergegeben. Manchmal sind die Diskussionen im virtuellen Raum ein Auftakt für ein Treffen im wirklichen Leben.

Zum Beispiel Ladina: Sie war früher im Buchhandel tätig, war selbst von Krebs betroffen und ist stark sehbehindert. Unermüdlich hat sie eine beträchtliche Sammlung von Literatur- Film- und Linktipps zu praktisch allen Krebserkrankungen zusammengestellt. Unter http://www.krebsforum.ch/ladina finden sich im Handel erhältliche Erfahrungsberichte von Betroffenen und Angehörigen. Unter den einzelnen Krebsarten hat sie Links zu Homepages und Blogs von Krebsbetroffenen gesammelt. Vor Kurzem hat Ladina all ihre Eintragungen aktualisiert.

Forums-Wissen als Basis für die Wissenschaft und für die Krebsliga Schweiz

Ein anderes Beispiel: Für seine Studie zur Sexualität nach Brustkrebs führte die Universitäts-Frauenklinik Basel bei betroffenen Frauen eine grosse Umfrage durch. Viele Frauen aus dem Forum beteiligten sich daran. Die Studienergebnisse werden in Kürze von der Studienleiterin Judith Alder im Forum publiziert.
Auch der Krebsliga Schweiz haben Betroffene aus den Foren ihr Wissen und ihre Erfahrungen zur Verfügung gestellt. Um die Bedürfnisse und Wünsche von Patienten und Patientinnen nach einer Krebsbehandlung besser kennen zu lernen und diese zu erfassen, hat die Krebsliga eine Umfrage in Auftrag gegeben, an der sich auch Personen aus den Foren beteiligt haben. Die aus dieser Umfrage gewonnenen Erkenntnisse dienen der Krebsliga nun zur Planung von neuen Projekten, welche zur Verbesserung der Lebensqualität von Betroffenen beitragen sollen.

Forums-Teilnehmer treffen sich auch im richtigen Leben

Man trifft sich im Forum, und das nicht nur im neuen Treffpunkt, dem Chat, sondern auch im richtigen Leben: Sei es bei einem gemütlichem Brunch, in Selbsthilfegruppen oder beim Velofahren am Slow up. So haben Forumsmitglieder Anfang dieses Jahres eine Selbsthilfegruppe für Hodenkrebspatienten gegründet. Die Gruppe wächst, mehrere Treffen haben bereits stattgefunden, das letzte am 3. Oktober 2008. Die Gruppe trifft sich jeweils im Selbsthilfezentrum Kanton Bern, Bollwerk 41 in Bern.
Letztes Jahr trafen sich 13 Forums-Teilnehmer beim Event «Cinema for life» zum Brunch und zur Weihnachtslesung in Zürich. Beim Slow up 2007 in Basel Jahr radelte eine kleine Gruppe ‹Forumianer› in Krebsliga-/Krebsforum T-Shirts mit. Aktuellstes Beispiel: Zur «BH-Aktion» auf dem Bundesplatz wurde auch im Forum aufgerufen. Es ist anzunehmen, dass am 20. Oktober einige Forums-Teilnehmerinnen auf dem Bundesplatz anwesend waren.